St. Beters Bote,

bie alteste beutsche tatholische Beitung Canadas, ericeint jeden Donnerstag gu Muenfier. Gast., und foftet bei Boraus-

für andere Lanber . \$1.50 gurfindigungen werben berechnet gu 50 Cente pro Boll einspaltig für bie 50 Eents dro 300 Eents pro Zon für nachfolgende Einrückungen. Leolatorigen werden zu 10 Cents pro Zeile wochentlich berechtet.

Gefchafteaugeigen werben gu \$1.00 pro Boll fur 4 Infertionen, ober \$10.00 pro Boll jahrlich berechuet. Rabatt bei

Bebe nach Unficht ber Berausgeberfür eine ersttlaffige tatholische Familien-geitung unpaffende Unzeige wird unbe-Man adreffiere alle Briefe u.f.w. an

ST. PETERS BOTE, Muenster, Sask., Canada.



Die erste deutsche katholische Zeitung Canada's, wird mit Empfehlung des hochw'sten Bischofs Pascal von Prince Albert und des hochw'ften Erzbifchofs Langevin von St. Boniface wochentlich berausgegeben von ben Benedittmer-Batern zu Münfter, Caot., Canaba.

9. Jahrgang Do. 23

Münfter, Gast., Donnerstag, den S. Auguft 1912

Fortlaufende 920.441

St. Peters Bote,

the oldest German" Catholic newspaper in Canada, is published every Thursday at Muenster, Sask. It is Subscription \$1.00 per year, pay-

ADVERTISING RATES; Transient advertising 50 cents per inch for first insertion, 25 cents per inch for subsequent insertions. Reading notices \$6 cents per line. Display advertising \$1.00 per inch for 4 insertions, \$10.00 per inch for one year. Discount on large contracts. Legal Notices 12 cts. per line noma reil 1st insertion, 8 cts. later ones price, which the publishers conside suited to a Catholic family paper. Address all communications to ST. PETERS BOTE,

Sask., Canada.

Dom Katholikentage in Regina.

Biederum hat Regina Gelegen- Un den beiden Bahnhöfen wurden heit gehabt, ein Bild des machtig die angetommenen Teftgafte durch emporftrebenden tatholifch. Lebens bie Mitglieder bes Empfangstomis innerhalb feiner Mauern gu feben. tees, bem Berr Frang Beder vor-Der 5. Deutsche Ratholitentag, der stand, erwartet, und von Rnaben, vom 30. Juli bis 1. Muguft in ber Die dem Romitee zur Berfügung Sauptftadt Sastatchemans tagte, ftanden, nach ber Bereinsgalle und bewies wieder einmal gang tlar, in ihr Quartier gebracht. Die mas beutiche Ginigteit und Begei- prachtig geschmuckte Gefthalle legte fterung für eine gute Sache, was Beugnis ab von ber emfigen Tatig beuticher Opfergeift und Energie ver- feit des Deforationstomitées, Das mogen. Herrliche Tage waren es, herrn Joseph Bergl unterstand.

auch die Geiftlichkeit zahlreich verger als 32, nämlich:

> Bifchof Mathieu, Regina. Bifchof Pascal, O.M. I.,

Abt Bruno, O. S. B.,

Münfter, Sast. Aus dem Weltklerus maren bertreten die herren Pfarrer: Gillis, aus St. Andrews, Sast.; Boodcutter, aus Moofe Jam, Gust. Ban de Belde, aus Balgonie, Sast. Schorr, aus Maryland, Sast.; Schelbert, aus Bibank, Sask.; Metger, aus Mutrie, Gast.; aus Milestone, Sast .;

Guimont, aus Quebec.

vondenendiese Zeilenergablenfollen. Die Ordnung im Caale sowohl wie Bu Taufenden ftromten die deuts bei den festlichen Umzugen hielt mit ichen Ratholiten begeiftert gujam- anertennenswertem Gifer das Ordmen, aus Rord und Gud, Dft und nungefomitee, unter Guhrung bes Beft brachten bie Buge die Teft- Beren Rarl Molter. Fur Teffpiete teilnehmer, welche tamen um einer und Unterhaltung forgte Berr Dogroßartigen Rundgebung unfocer minit Stoder und fein Tefttomitee. bl. Religion beizuwohnen, um in Große Arbeit hatte das Erfrifdungs gemeinsamer Arbeit und Belehrung tomitee an den drei heißen Tagen um in der Erneuerung bes Bruder Bu leiften. herr Rovat ftand an geiftes neue Rraft fur die Butunft ber Gpibe desfelben. Der Frauenverein hat Großes geleistet, indem Auch ber himmel zeigte fich gna- Die Damen im Basement ber Rirche dig mit uns Deutschen und begun- zwei madhtige Tifche aufgestellt fligte die Festtage mit dem herrliche hatten, wo morgens, mittags und abende ben Fremden ein gut gu Reben Taufenden von Laien war bereitetes Mahl verabreicht wurde.

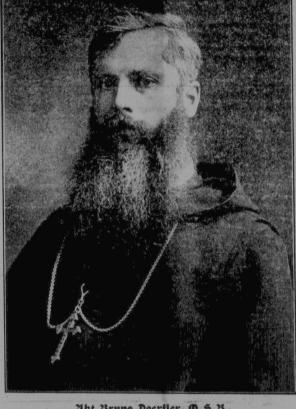
Alle Borbereitungen waren getreffen, Ge maren beren nicht wente troffen, Die beutsche Rirche, Feste halle und Pfarrhaus prangten im Festichmud, die Fremben tamen ichon am Montag Abend in Scharen an, und der 5. Deutsche Ratholiken-Brince Albert. tag nahm feinen Anfang.

Erfter Tag.

am Dienstag den 30. Juli durch die Der Borsitsende des Lokaltomis adresse um die Regierung des Lou. Fenster der St. Mary's Schule und meldete den schlafenden Delegaten, den 5. Deutsch- canadischen Kathos daß für den ersten Tag ein präcktis likentag mit dem Gruße: "Gelobt versichern. Er dankte Hern Tur- daß für den ersten Tag ein präcktis likentag mit dem Gruße: "Gelobt versichern. Er dankte Hern Tur- daß für den ersten P. Ph. Junke aus Regina. Er betonte mit Rachden den Kriffer und des Lan der flex und und fpielte flotte Mariche.

bestleinen Seminars von St. Albert, Das Pontifitalamt, unter Affifteng lichteit der Deutschen an Die firch bertrat ben Bifchof diefer Stadt. ber hochwürdigen herren Decvene, liche Obrigfeit Ausbrud fand. Die Dblatenpatres waren durch 13 Brabender und Berg. Der Bifdof Mis Zeichen unserer Ergebenheit Mitglieder vertreten : PP. Cordes pon Prince Albert nahm dem Throne murbe vom Generalfefretar bes aus Bindthorft; Silland, Randgit gegenüber auf einer Eftrade Blat. Boltsvereine, herrn Joseph Bergl, und Mnagnan aus Winnipeg; Bu feiner Rechten war der hochw'fte bem Bifchof von Regina ein toft-Grayfon; Ralmes aus Lebret; Boodcutter aus Moofe Jaw, über Boltsverein. Den im Ctrober letten Jahres jum gungstelegrammen gn den Apostol. Derr Bater Bour, zu miniteren Den im Ctrober letten Jahres jum gungstelegrammen gn den Apostol. Derr Bater Bour, zu miniteren Buffa, Funke und Bour aus Regina. Den Erzbischof Gefangen mehrere Mitglieder ber Suffa, Funte und Bour aus Regina. Die Vorschieden "Leiegabeiten ber der haben sich die Gefangchor, unter Leitung ber berichiedenen Komitees haben sich die her wirtsam erwiesen. Alle eine wohleingeübte kitimmige Meise der der wirtsam erwiesen. tonnen auf einen Erfolg ihrer Dis vor. Ergreifend wirfte bei ber Die Bilicht bes festen Busammen- fall. Der herr Abt bantie für bie ben gurudbliden. Gine rege Tatig. Opferung bas ichone beutiche Lied haltens und ber Loyalität als gute ihm bargebrachte bergliche Dvation feit entwidelten auch die verschiede , Bnadenquelle, fei gegruft". Die Staatsburger. men Bereine, um die Festeilnehmer Rirche war bis auf den letten Plat Alls dann herr Bater Guffa den Reife aus Deutschland und Defter- Morgens beim Bontifitalamte und ichichte aus bem Cheleben. Das wurdig zu empfangen und ihnen gefüllt, Dutende mußten auf ber Bifchof Bascal von Brince Albert, reich zurudtomme, und es fich nicht bei ben erften Berfammlungen ge Stud wurde von ben Mitgliebern nach Möglichfeit gute Unterfunft Orgelbuhne Blat suchen. Die firche ber bekanntlich ftets ein Freund nehmen ließ, in Regina dabei zusein, feben hatte, war uberzeugt, daß die bes Jungfrauen. und Jungfings.

aufgeschlagen, wo all jene eine bil- war. Die Beiftlichkeit nahm auf Da auch ein Bertreter ber Bro- aus Quinton zweiter Bizeprafibent. Leaf Musiklapelle, welche mahrend ichon fchliegen mußte. eine große Anzahl einfacher Betten ber bis auf ben letten Blat gefüllt haben.



Abt Brune Doerfler, B. S. 3., der auf dem diesjährigen Katholifentage in Regina als der erfte deutsche Würdenträger. fturmifch begrüßt murde.

Goldener Sonnenschein strahlte Eröffnungs versammlung. anwaltes ber Proving, verlaß herr louien", war bas Thema bes zwei- gruppe Regina bes Boltsvereins,

ges Wetter beschieden sei, Schon sei Besus Chriftus!" Mit traftiger geon für die Berdienste, die berfelbe in aller Fruhe herrschte reges Leben Stimme antwortete die Berfamm als das einzige tathol. Mitglied des Einwanderung noch viele und große eine Anzahl der Puntte des Proum die Kirche und Feithalle. Die lung: "In Ewigfeit, Amen!" Bu- im aller Brutiche und Feithalle. Die lung: "In Ewigfeit, Amen!" Bu- im allermeinen und bie Teutiden beutsche Maple Leaf Musikkapelle erst wurde in deutscher Sprache im frend unter den grünen Bäumen Mamen des Lokalkomitees ben De im Besonderen erworben hat. Marois und Beaulien, aus Regina; zwischen Pfarrhaus und der Rirche legaten der Willtommengruß entboten und furg der Zwed des Ra-Ferner waren 5 Kongregationen Um 9 Uhr bewegte fich ein fest tholitentages dargelegt. Alebann flaunen aus, folch eine große Ber bon Ordensteuten vertreten : Der licher Bug vom Pfarrhause jur wandte fich herr Bater Guffa an Benediktinerpater Leo begleitete Kirche. Die Männer bildeten Spas den neuen Bischof von Regina, der zum ersten, Male seit seiner Er zum ersten, Male seit seiner Erwach Herten Stuhl mehr gesunden, mit einem Borte, wir sast. Erzsichssis seiner ihnen int einem Borte, wir sast. Erzsichssis seit Gerechtigkeit alle behandeln werde, und der Amsteile Battes von La Salette die Henrichen Antholiten und benüchen nuch benüchen und benüchen und benüchen Antholiten und benüchen Antholiten und benüchen und benüchen und benüchen Antholiten und benüchen und benüchen und benüchen Antholiten und benüchen und benüchen und benüchen Antholiten und benüchen Antholiten und benüchen Antholiten und benüchen Kerichten und benüchen Antholiten und benüchen Antholiten und benüchen Kerichten und benüchen Antholiten und benüchen Antholiten und benüchen Antholiten und benüchen Kerichten und benüchen Antholiten und benüchen Antholiten und benüchen Kerichten und benüchen Antholiten auch die behandeln werde, und die behandeln werde, und die behandeln werde, und die behandeln werden Antholiten alle behandeln werden Antholiten und benüchen Antholiten und benüchen Anthol Brabender, Sastatoon; Schweers Abt Bruno, gur Linten P. Subprior barer goldener Relch überreicht, ber aus Ccott; Minmegen aus Roft- Leo. Die Festpredigt hielt in flaren Die Infchrift trug: Unferm Bifchof, hern; Riedinger und Gabriel aus padenden Borten Berr Pfarrer Migr. D. E. Mathieu, der D. C.

nach Wöglichteit gute Untertunft in steinen Drzelbushne Platz suchen. Die Mitglieder des Witglieder des Witglieder des Boltsvereins, und der Frauen des Boltsvereins, und der Frauen der Boltsvereins, und der Frauen der Boltsvereins unter den Klängen der der Boltsvereins unter den Klängen der Boltsvereins unter der Klängen der Boltsvereins unter Boltsvereins unter der Klängen der Boltsvereins unter der Klängen der Boltsvereins unter der Klängen der Boltsvereins unter katholiten ein Erfüglichen. Um die Bahl der Um 7 Uhr feste sich der Bug von katholiten ein Erfüglichen der Fallen zwie der Klängen der Klängen der Boltsvereins unter Klängen der Klängen der Boltsvereins unter Klängen der Boltsvereins unter Klängen der Das Bohnungs-Romitee, bem jur Festhalle auf Samilton Strafe. Ruchenfürften, der ertlarte, daß in murbe herr Anton Tilly aus Binni ihm folgte eine muntere Rinber-Das Bohnungs-Romitec, dem zur Festhalle auf hamilton Strafe. Richenfürsten, der ertlarte, daß in murde herr Andreas Gottselig vorstand, Unter dem lauten Beifall der Menge seinem herzen stets die deutschen peg zum Prasidenten erwählt. herr ichar, welche frohlich ihre Fähnchen Caale war so groß, daß man um hatte im ber St. Mary's Schule betraten die Kirchenfürsten den Saal, Ratholiten ein besonderes Blatchen Joi Bergl aus Regina wurde erster in ber hand ichwenten. Bor ben gemutlichen Abend

Minister Turgeon dantte in bergurger zu erziehen.

in Deutschland fennzeichnet.

die Begrüßungeverfammlung.

des Katholifentages begann nach mittags um 2 Uhr. Trop der durch die half an Weinigen bei den Bige war der Feissal Scarth und vom Posigebande sud

Tilly aus Winnipeg auf. Er fprad bes großen beutschen Sozialpoli auf die Müdigfeit ber Glieber. titere, ber Bielen in Canada noch unbekannt ift, wurde vorgeführt, ale Bifdjof, ale Freund ber Armen Rad ber großen Barabe fand im und helfer ber ichmierigen fogialen Festsaale ein gemutlicher Familien-Buftanbe Deutschlande.

auf die Entwidelung der tatholifden Deutschen Bereinen Reginas. Der Rirche in Canada, die augenblietliche Eintritt' war frei. Das Brafibium Lage, fpeziell in den deutschen Ro- führte ber Bigeprafident der Ortereligiofer hinficht ichlecht ober far rung gelangen ansebem an und für nicht versorat werben.

staumen aus, sold eine größe Berstammung bei Erössung des Rathose Erziehung von Priestern aus an Rops standen sie da, Hunderte Heber "Die Erhabenheit Des Brielitentages vor fich zu feben. Er imferen eigenen bentichen Familien" hatten in bem Gaate, ber 500 Gibe

Bater Minwegen aus Rouhern uber In der Abwesenheit des Burger ben "Bwed, Rugen und die Rot- melbeten fich: herr Bonnegut aus reifters McAra von Regina be- wendigteit von Bollsbibliotheten". Winnipeg, herr Pater Brabenber grußte der Stadiverordnete Patton Redner gab praftische Winte, wie aus Saskatoon, Herr Loran aus bie Berfammlung in engl. Sprache man um ein billiges Geld sich vom Allen, Herr Borren aus Borromäusverein eine interessante ind willtommen in Regina.

Bigeprafident, herr Ronr. Behrens Rindern ichritt die beutiche Maple fige Unterkunft sanden, welche nicht ber Buhne Plat, über der in träftis in Brivathäusern bei Berwandten gen Lettern das Motto prangte:

anwesend war in der Berson des und heer Dr. Dwucet aus Regina, An die Reihen der Kinder schlossen hatte Ernst und Frohsinn gebracht. und Freunden Unterkunft fanden. "Einigkeitift unfere Starke!" Miniftere Turgeon, des Staats Zeitungsreporter herr B. Palm, fich auf beiden Seiten der Strafe

herr Präfident Tilly erklärte in Die ftrammen Geftalten der Männer feiner Antritterede, daß er die Ehre an, über 600. Zwischen den Man des Brafidiums annehme, nicht für nern wurden neun Rahnen getra-Perfon, fondern im Ramen gen: Die canadifche Nationalfabne, der St. Josephs Gemeinde in Bin Die Bereinsfahne bes Manner-, fonipeg, deren Delegat er fei. herr wie des Jünglingsvereine von Win Tilly, der leptes Jahr dem Deutschen nipeg und Regipa famt vier firch Ratholitentage in Mainz beigewohnt lichen Bannern. Ungefahr in ber hatte, betonte, daß unfere canadis Mitte bes Juges fchritt bie be' ichen Ratholitentage benfelben Weift rubinte Roland Minfittapelle von ber Einigkeit und ber Hochachtung Regina. Den Schling Des Buges vor andern Konfessionen tragen bildeten eine Angahl Rutichen, in follen, welcher die Katholitentage besten der Prafident und gweite Bizeprafident des Ratholifentages, Mit der Berfundigung des Beo | die Gentlichteit und, gulest im Augramme für den Radmittag fchloß tomobil' des herrn Abolf Chmann; die beiden Bijchofe Plat genommen hatten.

Radimittagsversammlung.
Die erste Generalversammlung bird die Bictoria Avenue östlich bis zum deutschen Städtteile, nord tich bis zur 13. Avenue, von wo Mis erfter Redner trat herr Unt. man gur Gesthalle gurudtehrte.

Beif und ichwill war bie Luft, uber das Thema: "Bischof Kettler aber frendig erregt über die so school von Mainz und sein sozialpolitisches verlausene Manifestation der dems-Birten". Die gigantische Geftalt ichen Katholiten, achtete niemand

Der Familienabend.

"Einen geschichtlichen Ruchfict abend ftatt, organisiert von ben fich erfreulichen Umftanbe, baß bie Mis herr Bater Suffa ben erften Binterabende verschaffen tain. herr Zimmermann aus Mariembal; demichen Burbentrager Canadae, Dit bein Absenden uon Sulbi Bu einer hippnotischen Borftellung

und fagte, daß er gerade von einer Ber die Menschenmenge bes verweigerte neue hut", eine Ge

Fortfebung folgt.

b! r Über= " por.

Begründer ile Lage

Unüber

Lebr:

eitunge=,

ider

r.

ie hält prechen länner = " refflich. Gifen ge Aus

fagen, f Lager nn Gie rthern"

uf einer

en wir

.td.,

infen ablung. älfte und 5. .

15.10, alles ge 20 w. 2 an. Ebenfo n Township Alles in der nd Münfter, e Ungablung Reft gegett

menn det in er gleich n und den thlen. Ich d ober jedes Wunsch. Muf s gebrochen, uf und eine wende fich an ose, Minn.

langt! licher, arbeits, wünscht in ber in Canada itens ober au Bin bereit, ngufeben, unb mübernehmen.